

Aufruf zum Teilnahmewettbewerb - freihändige Vergabe

Entwicklung und Implementierung einer intelligenten Software zur Infrastrukturmaßnahmenauswertung

a) Auftraggeber (Vergabestelle):

Kommunale Wasserwerke Leipzig GmbH
Bereich Beschaffung
Johannissgasse 7/9
04103 Leipzig
Tel.: (0341) 969-5561
E-Mail: yvonne.arnhold@l.de

b) Vergabeverfahren:

freihändige Vergabe; Vergabe-Nr.: 26-034-003

c) Art des Auftrags/Art:

Ausführung von IT- und Beratungsleistungen

d) Ort der Ausführung:

Johannissgasse 7/9
04103 Leipzig

e) Art und Umfang der Leistung

Die Leipziger Wasserwerke (LWW) haben ein Musterleistungsverzeichnis Bau (MLV Bau) für Baumaßnahmen in den Bereichen Trink- und Abwasser aufgestellt. Mittels Auftrags- und Abrechnungs-Leistungsverzeichnissen (LV) auf Grundlage dieses MLV Bau sammeln die LWW Preiserfahrungen, welche als Grundlage für die Ermittlung spezifischer Baupreise in Form von Einheitspreisen dienen.

Diese Einheitspreise in Verbindung mit der Aggregation ausgewählter MLV-Positionen bilden eine einheitliche Kalkulationsgrundlage für die weiterführenden Softwareanwendungen und für die Aufstellung von Kostenannahmen für Bauvorhaben.

Ziel der zu entwickelnden Software ist die softwaregestützte Verwaltung und Auswertung der Baupreise. Beispielsweise soll die Abbildung regionaler Preisbesonderheiten oder auch jährlicher Preisänderungen, aber auch die detaillierte Analyse jeder einzelnen MLV-Position möglich sein. So soll eine bestmögliche Grundlage für die strategische Planung entstehen. Da es um die Ermittlung von Preisen als Grundlage geht, wird der in der Software abzubildende fachliche Kontext im Weiteren auch als intelligente, zukunftsfähige und beständige Infrastrukturmaßnahmenauswertung (ilma) bezeichnet. Es stellt in der Implementierung in einer Software sicher, dass die LWW über eine in sich schlüssige, qualitätsgeprüfte und standardisierte Datengrundlage verfügt, die weitgehend automatisch aktualisiert und ergänzt werden kann.

Neben der Entwicklung und Implementierung der Software wird ein 4jähriger Supportvertrag angestrebt.

Die detaillierte Leistungsbeschreibung wird mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt.

f) Ausführungsfrist:

Beginn der Ausführung: 01.08.2026
Inbetriebnahme: 31.03.2027
Support: 01.04.2027 – 31.03.2031

g) Bereitstellung der Vergabeunterlagen:

Die Vergabeunterlagen werden den geeigneten Bietern per Angebotsaufforderung per E-Mail zur Verfügung gestellt. Dazu erhalten die betreffenden Bewerber nach Wertung der Teilnahmeanträge eine Benachrichtigung per E-Mail.

h) Anschrift, an die die Teilnahmeanträge zu richten sind:

siehe a)

Teilnahmeanträge sind per E-Mail einzureichen.

i) Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge:

19.06.2026

j) Nachweise zur Eignung:

1. Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft
2. Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse
3. aktuelle Bestätigung eines bestehenden Haftpflichtversicherungsschutzes, mindestens für den Zeitraum der Realisierungszeit der ausgeschriebenen Leistung, mit Ausweisung der Deckungssummen für Personen- und Sachschäden zu fordern. Es muss eine Deckungssumme von min. 3 Mio. EUR pauschal für Personen- und Sachschäden mit min. 2-facher Jahresmaximierung vereinbart sein. Dieser Versicherungsnachweis kann erbracht werden, durch:
 - a) Vorlage der Versicherungspolice (Kopie) und Nachweis (Versicherungsbestätigung), dass die zur Wahrung des Versicherungsschutzes notwendige/n Prämienzahlung/en für die Vertragslaufzeit geleistet wurde/n
 - oder
 - b) einen Versicherungsnachweis für die gesamte Vertragslaufzeit, ohne Einschränkungen
4. Eigenerklärung Mindestlohngesetz
5. Nachweis über die Qualifikation der geplanten Projektmitarbeiter (mindestens vier): mindestens 3 Jahre Erfahrung als Dataanalyst oder vergleichbare Qualifikation im BI Kontext (abgeschlossenes Studium der Informatik, oder vergleichbarem Studium) und Nachweis über den bisherigen beruflichen Tätigkeitsbereich)
6. Mindestens 3 Referenzen (davon mindestens 1 Projekt aus der Ver- oder Entsorgungsbranche) über vergleichbare Leistungen innerhalb der letzten 3 Jahre. Diese müssen enthalten:
 - Verarbeitung von XML-Dateien
 - Datenintegration, Datenanalyse und Visualisierung von Daten und Extraktion von DatenFür die Referenzangaben ist das Formblatt auf den Folgeseiten dieses Dokumentes zu nutzen.
7. aktuell beschäftigte Mitarbeiter mit Bezug zur erbringenden Leistung (mindestens 4 Mitarbeiter, diese müssen die unter Punkt 5. genannten Qualifikationen nachweisen)
8. Anzahl der in den letzten 5 Geschäftsjahren (Jahresdurchschnitt) beschäftigten Arbeitskräfte mit Bezug zur erbringenden Leistung: (Die Mindestanforderung sind 10 Mitarbeiter)
9. Umsatz des Unternehmens in den letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren (2021 -2025), aufgegliedert in Jahresscheiben; Mindestumsatz: 500.000,00 Euro/p.a.

k) Auskünfte zum Verfahren erteilt:

siehe a)

Bestätigung über die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen des Mindestlohngesetzes (MiLoG)

Name und Anschrift des Unternehmens / der Bietergemeinschaft

[Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

Hiermit erkläre/n ich/wir in Erfüllung des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz - MiLoG) vom 11. August 2014 (BGBl. I S. 1348) Folgendes:

1. Der Bieter/Auftragnehmer sichert dem Auftraggeber zu, dass er die gesetzlichen Regelungen des Mindestlohngesetzes (MiLoG) einhält, insbesondere während der Laufzeit des Vertrages und bei Durchführung eines jeden Einzelauftrages den von ihm eingesetzten Arbeitnehmern mindestens den jeweils geltenden gesetzlichen Mindestlohn nach § 1 Abs. 2 MiLoG zahlt.
2. Der Bieter/Auftragnehmer erbringt die von ihm geschuldete Leistung selbst. Die Beauftragung eines Nachunternehmers ist nur nach vorheriger Zustimmung des Auftraggebers erlaubt. In diesem Fall hat der Bieter/Auftragnehmer den Nachunternehmer mittels einer vertraglichen Vereinbarung zu verpflichten, die geschuldete Leistung selbst zu erbringen und die gesetzlichen Anforderungen nach Ziff. 1 zu erfüllen bzw. bei Einsatz weiterer Nachunternehmer die Verpflichtungen ebenfalls vertraglich zu vereinbaren.
3. Der Bieter/Auftragnehmer weist auf Verlangen des Auftraggebers durch geeignete und aktuelle Unterlagen (Stundennachweise, anonymisierte Lohnabrechnungen und Mitarbeiterlisten) die Einhaltung des MiLoG nach. Der Bieter/Auftragnehmer ist verpflichtet, die entsprechende Verpflichtung mit den von ihm beauftragten Nachunternehmern im Rahmen der Vertragsgestaltung sicherzustellen.
4. Verstoßen der Bieter/Auftragnehmer bzw. dessen Nachunternehmer gegen die Pflicht zur Zahlung des gesetzlichen Mindestlohns und/oder kommen der Bieter/Auftragnehmer bzw. dessen Nachunternehmer schuldhaft der Pflicht zur Erteilung der erforderlichen Auskünfte innerhalb einer vom Auftraggeber gesetzten angemessenen Frist nicht nach, ist der Auftraggeber zur fristlosen Kündigung berechtigt. Darüber hinaus ist der Bieter/Auftragnehmer bzw. dessen Nachunternehmer verpflichtet, für jeden Fall der Verletzung der übernommenen Pflichten aus Ziff. 1 bis 3 eine vom Auftraggeber im billigen Ermessen festzusetzende angemessene Vertragsstrafe zu zahlen, wobei die Höhe im Streitfall vom zuständigen Gericht überprüft werden kann.
5. Der Bieter/Auftragnehmer stellt den Auftraggeber von allen Ansprüchen Dritter frei, die auf einer Verletzung seiner Verpflichtung aus dem MiLoG oder aus der Verletzung der Verpflichtung von ihm beauftragter Nachunternehmer aus dem MiLoG beruhen.

Ort, Datum

[Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt
(Bewerber/Bewerbergemeinschaft oder Bieter/Bietergemeinschaft)

[Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.](#)

Name in Textform oder elektronische Signatur gem. Vorgaben des AG

Referenzen

Bezeichnung der Referenz mit kurzer stichpunktartiger Beschreibung	
Name, Branche und Adresse des Auftraggebers	
Erbrachte Leistungen	
Erbrachte besondere Leistungen	
Gesamtlaufzeit	Von Bis
Angabe, ob die Leistung als vollständige Eigenleistung, mit Nachunternehmern oder in Kooperation mit anderen Firmen erbracht wurde sowie ggf. Angabe des Eigenleistungsanteils	

Dieses Blatt ist für jede Referenz einzeln auszufüllen!

Ausgewählte Projektdarstellungen (mit Angabe technischen Daten, welche die Arbeit im Hinblick auf die Aufgabenstellung am besten charakterisieren, sind auf maximal 1 Seite (maximale Seitengröße DIN A 4) je Referenz zu beschränken